

und Wartung sein / und nach ihrem Tode dero Geschlecht / Nahmen und Nachruhm uff viel Zeit lang erhalten werden.

Alber Jonae Kürbs wird von einem Wurm / bald des andern Tages gegen Aufgang der Morgen-Röhte / gestochen / darüber verwelkt er und wird zu nichte. So trägt es sich offtermahls schmerzlich zu / daß bei frühen / frischblühenden Jahren der kalte Tod seinen giftigen Stachel an die liebliche Ehepflanze sezzet / dadurch wird alle ihre Schöne gänzlich abgemeiet und verzehret / der Eltern Freude und einzige Belustigung zerstöret / die Hoffnung / Trost und Zuversicht / der Stab des einbrechenden grauen Alters zerbrochen / die Hoffnung eines Lebens nach dem Tode gänzlich in Wind und Wasser zerstreuet.

Der guhte Jonas bekümmerte sich über diesen Zufall / und vergaß der Geduld / Demuth und Behorsams / den er Gott zu erzeigen schuldig war: Was thun hierüber Eltern nicht? D
wie